

Beiträge zur Sprach-, Stil- und Literaturforschung

Soeben erschienen:

Abteilung Antike

Heft 14: **Friedrich Schwenn**
Der junge Pindar. 263 S., RM 5.80

Heft 15: **C. Neef**, Lukians Verhältnis zu den Philosophenschulen und seine *μύθησις* literarischer Vorbilder. 87 Seiten, RM 3.—

Interessenten: Alt- und Neuphilologen, Bibliotheken, Seminare, Höhere Schulen usw.

In Kürze erscheinen:

A. Strohschein u. F. Dornseiff
Zur Aussprache des Altgriechischen

A. Schedler, Die Beziehungen zwischen Homer und Hesiod

A. Gerstenkorn
Synonyma bei Petron

Soeben erschienen:

Abteilung Romanistik

W. Chrenfels, Das unanimistische Bewußtsein im Werke Jules Romains'. 193 Seiten, RM 4.—

In Kürze erscheint:

J. Schulz, Das Deutschlandbild in der französischen Kritik seit 1918

Prospecte stehen ausreichend zur Verfügung!

NICOLAISCHE VERLAGSBUCHHANDLUNG / BERLIN W 15

Am 20. Dezember 1940, mit dem Erscheinen des ersten Bandes liegt abgeschlossen vor

Handbuch der Erbbiologie des Menschen

Unter Mitarbeit zahlreicher Fachgelehrter in Gemeinschaft mit
Prof. Dr. **K. H. Bauer** - Breslau, Dozent Dr. **E. Hanhart** - Zürich, Prof. Dr. **J. Lange** † - Breslau
herausgegeben von Prof. Dr. **Günther Just** - Berlin-Dahlem

In fünf Bänden

- Bd. I: **Die Grundlagen der Erbbiologie des Menschen**
- Bd. II: **Methodik, Genetik der Gesamtperson**
- Bd. III: **Erbbiologie und Erbpathologie körperlicher Zustände und Funktionen I: Stützgewebe, Haut, Auge**
- Bd. IV: **Erbbiologie und Erbpathologie körperlicher Zustände und Funktionen II: Innere Krankheiten.** In 2 Teilen
- Bd. V: **Erbbiologie und Erbpathologie nervöser und psychischer Zustände und Funktionen.** In 2 Teilen

**Subskriptionspreis für das Gesamtwerk bis zum
20. Dezember 1940: RM 570.—; gebunden RM 600.—**

Der nach vollständigem Erscheinen des Gesamtwerkes in Kraft tretende
Ladenpreis beträgt RM 770.—; gebunden RM 800.—

Einzelne Bände werden nur zum Ladenpreis abgegeben

*Es bietet sich somit Gelegenheit zu nochmaliger Werbung
Ein achtseitiger Prospekt steht zur Verfügung*

Interessenten: Biologen (Zoologen), Anatomen, Physiologen, Pathologen, Konstitutions- und Vererbungsforscher, Neurologen, Psychiater, gerichtliche Mediziner, alle Kliniker (insbesondere innere Mediziner, Gynäkologen, Kinderärzte), Gesundheitsämter, Krankenhäuser, innere, neurologische und psychiatrische Kliniken.



JULIUS SPRINGER · BERLIN

